

Herrn Bürgermeister
Daniel Zimmermann
im Hause

21. November 2011

Antrag zur Haushaltsplanberatung: „Programm zur Schulhofumgestaltung“

Sehr geehrter Herr Zimmermann,

wir bitten Sie, folgenden Antrag der PETO-Fraktion dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport zur Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2013 zuzuleiten.

PETO-Fraktion im Rat
der Stadt Monheim am Rhein

Telefon (02173) 951-821
Fax (02173) 951-25-821
E-Mail fraktionsbuero@peto.de
Internet www.peto.de/fraktion

Beschlussvorschlag

1. *Im Teilfinanzplan B werden zur Neugestaltung der Schulhöfe folgende Haushaltsansätze für die Jahre 2013ff. gebildet:*

2013	Armin-Maiwald-Schule	200.000 €
	Schule am Lerchenweg	200.000 €
2014	Herrmann-Gmeiner-Schule	200.000 €
	Winrich-von-Kniprode-Schule	200.000 €
	Otto-Hahn-Gymnasium	300.000 €
2015	Peter-Ustinov-Gesamtschule	400.000 €
	Sekundarschule	200.000 €

Postanschrift
Postfach 10 06 61
40770 Monheim am Rhein

Hausanschrift
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein

Kontoverbindung
Stadtparkasse Düsseldorf
BLZ 300 501 10
Konto 88 001 011

2. *Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen für die Neugestaltung der Schulhöfe eng mit den jeweiligen Schulen abzustimmen und deren Wünsche im Rahmen der festgelegten Budgets zu berücksichtigen.*

3. *Die jeweiligen Entwurfsplanungen sind dem Jugendhilfeausschuss und dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport zur Beratung sowie dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.*

Begründung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 28.03.2012 dem gemeinsamen Antrag von SPD und PETO zur Aufstockung des Spielplatz-Neugestaltungsbudgets entsprochen. Seither stehen jährlich rund 120.000 € zur Verfügung, um die bereits seit einigen Jahren praktizierte sukzessive Neugestaltung der 60 städtischen Spielplätze zu beschleunigen. Wir halten es darüber hinaus für wichtig, auch die vorhandenen Schulhofflächen in den Blick zu nehmen. Die zur Neugestaltung

der Kinderspielplätze veranschlagten Mittel reichen dafür jedoch bei weitem nicht aus.

Vor drei Jahren ist der gemeinsame Schulhof der Astrid-Lindgren-Schule, der Lottenschule und der Comeniuschule zu einer kindgerechten Spiellandschaft umgestaltet worden. Die Stadt hat rund 300.000 € in diese Umgestaltung investiert, mit der die beteiligten Schulen in hohem Maße zufrieden sind. Für eine sichtbare Verbesserung der teils noch sehr tristen übrigen Schulhofflächen sind ähnliche Kostenansätze unbedingt erforderlich.

Durch die Zusammenlegung der beiden Teilstandorte der Armin-Maiwald-Schule ab dem Schuljahr 2013/2014 am Standort Humboldtstraße und den dort erforderlichen Erweiterungsbauten gibt es zunächst Bedarf, den dortigen Schulhof neu zu gestalten. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel sind bisher nicht eingeplant.

Wenn - wie vom Rat in seiner Grundsatzentscheidung am 26.09.2012 beschlossen - im Jahr 2014 ein Neubau für die Kunst- und die Musikschule auf dem Gelände der bisherigen Skulpturenhütte am Berliner Ring entsteht, wird es auch für die direkt tangierten Schulhofflächen des Otto-Hahn-Gymnasiums einen Umgestaltungsbedarf geben, der in der Kostenkalkulation für den Musikschulneubau bisher nicht enthalten ist.

Auch bei den übrigen Schulen sehen wir teils erhebliche Handlungsbedarfe zur Neugestaltung der Schulhöfe. Da in den nächsten Jahren keine Standortverlagerungen oder -schließungen von Schulgebäuden über die bereits beschlossenen Maßnahmen hinaus zu erwarten sind, halten wir es für angemessen, möglichst bald mit einer altersgerechten Gestaltung und besserer Ausstattung der Schulhöfe zu starten. Wir schlagen vor, zunächst mit den Grundschulstandorten zu beginnen und anschließend auch die weiterführenden Schulen in das Neugestaltungsprogramm einzubeziehen.

Als Kostenrahmen schlagen wir einen Wert von 200.000 € je Schulhoffläche vor. Für die beiden größten Schulen, das Otto-Hahn-Gymnasium und die Peter-Ustinov-Gesamtschule, sind höhere Ansätze erforderlich. Bei ersterer schlagen wir 300.000 € vor, da hier bereits vor einigen Jahren eine Aufwertung erfolgt ist, bei letzterer einen Rahmen in Höhe von 400.000 €.

Lisa Riedel
Fraktionsvorsitzende
PETO-Fraktion
im Rat der Stadt Monheim am Rhein
Postfach 10 06 61
40770 Monheim am Rhein

Telefon (02173) 2696105
E-Mail lisa@peto.de